

Nr. XIX. GP-NR
14 20 /J
1995 -06- 2 2

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Brauneder, Dr. Graf, Dr. Krüger, Böhacker
und Kollegen
an den Bundeskanzler
betreffend Förderung der Zeitschrift "Kunstfehler"

Die ARGE Kulturgelände Nonntal in Salzburg gibt die Zeitschrift "Kunstfehler" heraus. In der Nummer 17 (März 1995) dieser Zeitschrift ist unter der Überschrift "Demokratischer Faschismus" zu lesen, daß das Wuchern des demokratischen Faschismus durch viele Faktoren begünstigt werde. Mit dazu gehöre sicher eine Sozialdemokratie, die die FPÖ aufgebaut hätte sowie alte und neue Faschisten über Jahrzehnte hin hofiert habe.

Damit wird die SPÖ beschuldigt, den Faschismus in Österreich zu ermöglichen. Die Zeitschrift "Kunstfehler" wird laut Impressum von Bund, Land und Stadt Salzburg subventioniert.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundeskanzler folgende

A N F R A G E

- 1.) Ist Ihnen der Inhalt des oben genannten Beitrages in der Nummer 17, Jahrgang 10, Seite 6, der Zeitschrift "Kunstfehler" bekannt ?
- 2.) Teilen Sie die darin enthaltene Beschuldigung, die SPÖ habe das Wuchern des demokratischen Faschismus begünstigt und somit den Faschismus in Österreich ermöglicht?

Wenn ja, inwiefern ?

Wenn nein, warum nicht ?

3.) Wie beurteilen Sie den Umstand, daß diese Zeitschrift vom damaligen Bundesministerium für Unterricht und Kunst, das von einem der SPÖ angehörenden Ressortchef geleitet wurde, finanziell gefördert wurde ?

4.) Wie hoch waren die Förderungsmittel, mit denen Sie bzw. Ihr Ressort die ARGE Kulturgelände Nonntal bzw. die Zeitschrift "Kunstfehler" in den letzten fünf Jahren subventionierten ?

5.) Werden Sie die Subventionsvergabe an die genannten Institutionen fortsetzen ?

Wenn ja, warum ?